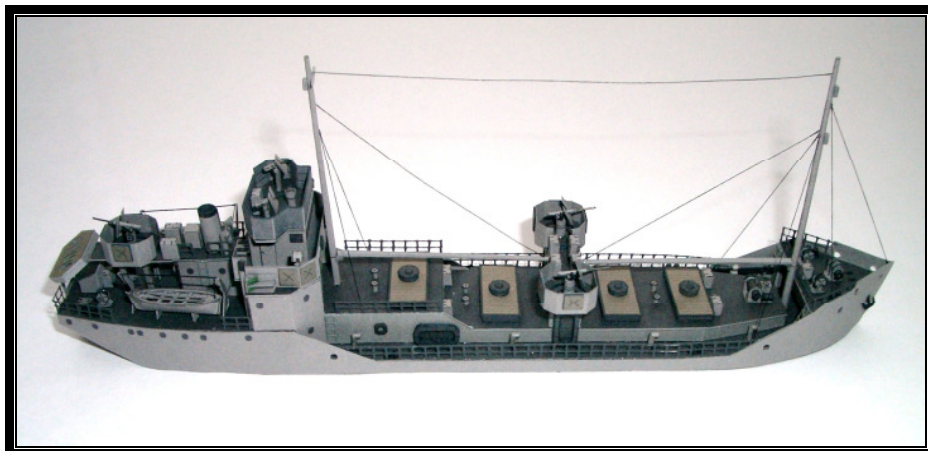




CFP19D

Kartonmodell-Bausatz im Maßstab 1:250

CHANT Class Tanker (1944)



Länge 18cm über 350 Einzelteile 2 A4 Bogen 2 Seiten Bauanleitung mit Fotos

schwierig, Erfahrung im Kartonmodellbau wird vorausgesetzt

Copyright 2012 Horst Mürell
all rights reserved

www.cfp.muerell.de

Horst Mürell
Friedensstr. 11
63179 Obertshausen
Deutschland

HISTORISCHER HINTERGRUND

Zur Unterstützung der geplanten Landung in der Normandie benötigte England Anfang 1944 eine große Zahl von Versorgungsschiffen und Tankern. Dies führte zur Konzeption der CHANT Tanker (Kurzform für „Channel Tanker“), die im Baukasten-System aus vorfabrizierten Elementen gefertigt wurden. Die für den Bau verwendeten Stahlplatten waren aus Gründen der Vereinfachung völlig plan oder nur in einer Richtung gebogen (ideal für Kartonbauer!), diese Teile konnten auch von kleineren Betrieben rasch produziert werden. Insgesamt bestand ein Tanker aus 28 Sektionen, die mit Lastwagen zu den Werften transportiert und dort zusammengesweißt wurden, anschließend wurden die Schiffe ausgerüstet und einsatzbereit gemacht.

Die Chants hatten einen Flachboden, mit dem sie auf Sandstrand aufsetzen und leichter entladen werden konnten. Der Rumpf war doppelwandig und verfügte über vier separate Tanks. Von den 68 geplanten Schiffen wurden aufgrund geänderter Rahmenbedingungen 43 als Tanker fertiggestellt, die restlichen 25 wurden als Frachter gebaut.

Fünf englische Werften bauten die 68 Chants in Rekordzeit zwischen Februar und Mai 1944, fünf Schiffe gingen während des Krieges verloren. Die Chants wurden nach Kriegsende verkauft, einige Exemplare fuhren noch bis in die 1990er Jahre.

Technische Daten:

| | |
|------------------|----------|
| Länge: | 45,14m |
| Breite: | 8,23m |
| Tiefgang: | 2,57m |
| Verdrängung: | 401t |
| Geschwindigkeit: | 7,5ktn |
| Besatzung: | variabel |

MODELL

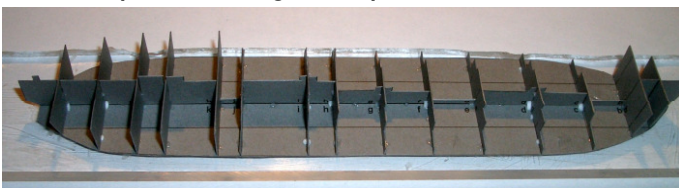
Das Modell zeigt einen typischen Chant-Tanker, wie er bei der Invasion in der Normandie eingesetzt wurde. Bewaffnet waren sie mit 20mm Oerlikon-Luftabwehrgeschützen auf aufgeständerten Plattformen am Heck und mittschiffs sowie leichten MGs auf der Brücke. Durch Weglassen der Bewaffnung kann der Tanker auch als Zivilfahrzeug gebaut werden.

Die Konstruktion dieses Modells sowie die Angaben über das Original stützen sich auf folgende Quellen:

- Model Shipwright Nr. 142, „Fixity (1944) A prefabricated motor coaster“, Modeller's Draught, James Pottinger
- Fotos eines Modells im Science-Museum, South Kensington, London
- Internet-Quellen (s. www.cfp.muereil.de)

BAUANLEITUNG

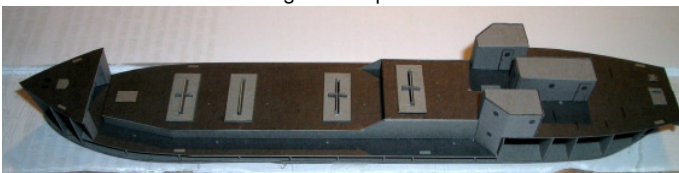
1 + 2 Grundplatte, Mittelträger und Spanten



Grundplatte auf einer ebenen Fläche (Glas- oder Plexiglasplatte) ablösbar fixieren. Mittelträger auf den Linien der Grundplatte ausrichten und mit einem der mittleren Spanten festkleben. Die weiteren Spanten jeweils zum Bug und Heck abwechselnd einkleben. Die bedruckte Seite der Spanten sollte zum Heck zeigen.

3 Deck, Heckspiegel

Schwarze Flächen in den Decks 3a/b ausschneiden. Luken und Former aufkleben. Decks auf Mittelträger und Spanten aufsetzen und verkleben.



Heckspiegel 3c formen und an Deck, Mittelträger und Grundplatte kleben.

4 Seitenwände

Ausrichten und aufkleben.

5 Deck

Schwarze Flächen ausschneiden, Former aufkleben, Deck auf Spanten und Seitenwände kleben.

6 Aufbauten

Bugwand 6a falten und auf die Markierung am Bug kleben. Seitliche Deckhäuser 6b und Maschinenhaus 6c herstellen und aufkleben.



7 Backdeck

Am Bug auf Spanten aufkleben.

8 Bordwände

Modell von der Unterlage lösen. Bordwände an den Linien falten und am Heckspiegel beginnend mit Deck und Grundplatte verkleben. Anschließend sollte das Modell wieder auf der Grundplatte befestigt werden.

9 Tankluken

Streifen 9a um den Former kleben. Abdeckung 9b aufkleben. Lukendeckel aus 9c und 9d herstellen und aufkleben. Pumpenstützen 9e herstellen und neben die Tankluken kleben.

10 Ankerwinde, Anker, Handwinden

Teil 10a falten und kleben. Mittelteil auf die



Basis kleben, dann die Seiltrommeln 10b links und rechts ankleben. Anschließend die Seitenteile dagegen kleben. Trommeln 10c mit den kleinen Scheiben



schließen und an die Seitenteile kleben. Kasten 10d herstellen und aufkleben. Anker 10e in die Klüsen kleben. Handwinden 10f herstellen und auf die Markierungen des Bugdecks kleben.

11 Kiste, Lüfter

Kiste herstellen und aufkleben. Lüfter herstellen und rund um das Maschinenhaus sowie an der Markierung backbord aufkleben.

12 Winden

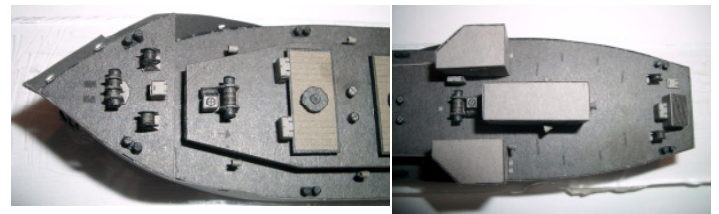


Teile 12a und b falten und kleben, kleine Scheibe auf je ein Seitenteil kleben. Seiltrommel 12c rollen und über die Scheibe an einem Seitenteil ankleben. Seitenteil auf der Grundplatte anbringen und das andere Seitenteil mit der Scheibe in die Trommel und an die Basis kleben, ausrichten. Seiltrommeln 12d herstellen und außen an die Seitenteile kleben. Motorblock 12e und Getriebe

12f herstellen und auf die Basis kleben.

13 Kisten

Kisten herstellen und auf dem Tanker verteilen.



14 Handwinden, Lüfter, Poller

Handwinden herstellen und auf die Markierungen am Heck aufkleben. Lüfter herstellen und seitlich auf die Markierungen entlang des Tankdecks kleben. Poller-Grundplatten aufkleben, dann je zwei Poller auf jede Grundplatte kleben.

15 Brücke

Former auf Brückendeck 15a kleben. Anschließend Steuerhaus 15b herstellen und über den Former kleben. Reling 15c falten und um das Brückendeck kleben. Anschließend die gesamte Baugruppe auf den Decks-Aufbauten ausrichten und verkleben. Positionslichter 15d seitlich auf das Brückendeck kleben.



16 Kompass-Deck, Kamine

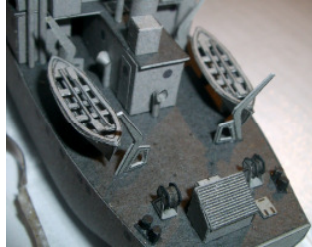
Reling 16b auf das Kompass-Deck 16a kleben. Deck auf dem Steuerhaus ausrichten und kleben. Kompass 16c herstellen und auf die Markierung kleben. Kiste 16d aufkleben. Kamine 16e auf die Markierungen hinter den Aufbauten kleben.

17 Schornstein, Lüfter

Schornstein 17a herstellen und aufkleben. Lüfter 17b neben den Schornstein kleben. Wassertank 17c aufkleben.

18 Davits

Die Halterungen 18a innen ausschneiden und auf die Markierungen kleben. Bootslager 18b aufkleben. Davits 18c gegen die Halterungen kleben.



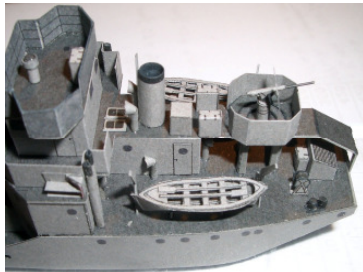
19 Beiboote

Rumpf 19a falten und an den Doppellinien zusammenkleben. Gut trocknen lassen. Anschließend den Bereich vor der Doppellinie abschneiden. Ruderbänke 19b und c ausschneiden, c auf b kleben. Den Rumpf so formen, dass die Ruderbank oben bündig hineinpasst, noch nicht kleben. Bodenplatte 19d in den Rumpf einkleben. Jetzt die Ruderbank bündig einkleben. Riemen 19e ausschneiden und aufkleben.

20 Geschützstand Heck

Für die zivile Version Bauteile 20 bis 24 weglassen.

Unterkonstruktion 20a falten, kleben und auf den Markierungen anbringen. Innenteile der Podeste ausschneiden und Podeste aufkleben, Geschützstand noch nicht anbringen.



21 20mm Oerlikon-Geschütz

Reling 21a falten und um das Geschützpodest kleben. Jetzt

den Geschützstand bündig an das Brückendeck und an den Heckspiegel kleben. Oerlikon-Sockel 21b rollen, Scheibe aufkleben und in das Geschützpodest kleben. Von der Halterung 21c die beiden Seitenteile einklappen und verkleben. Danach Halterung mittig falten und einen



schwarzen Draht von 10mm Länge und ca. 0,3mm Durchmesser in die Halterung einkleben, Halterung anschließend auf den Sockel kleben. Beim Handrad 21d Schnittkante schwärzen und Handrad in Schussrichtung

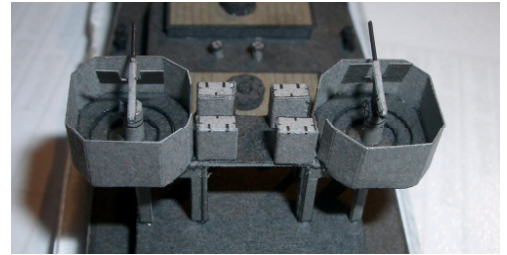
links am Sockel anbringen. Schutzschild 21e ankleben. Magazin 21f verdoppeln und in Schussrichtung rechts anbringen. Munitionskisten aufkleben.

22 Rettungsfloß

Teile aufeinander kleben, Rettungsfloß am Heck anbringen.

23/24 Geschützstand

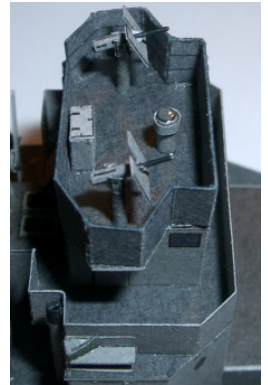
Unterkonstruktion 23a falten und auf die Markierungen kleben. Geschützpodeste 23b herstellen. Relings 24a um beide Geschützpodeste kleben. 20mm Oerlikons herstellen wie oben beschrieben. Geschützpodest auf Unterkonstruktion ausrichten und festkleben. Munitionskästen aufstellen.



25 MGs/Scheinwerfer

Für eine zivile Version die Scheinwerfer anstelle der MGs auf dem Kompass-Deck aufstellen. Sonst die MGs auf dem Kompass-Deck und die Scheinwerfer auf dem Brückendeck aufstellen.

MG-Sockel 25a runden und aufkleben. Halterung 25b aufkleben. Verschluss 25c formen und einen Draht 6mm lang einkleben, anschließend in die Halterung kleben und Schutzschild anbringen. Scheinwerfer aus den Teilen 25b fertigen und auf die Ständer 25a kleben.



26 Masten und Ladebäume

Mast 25a am Bug aufkleben und Ladebaum fixieren, er ruht bei der Militärversion auf dem Geschützstand, sonst auf dem Hauptdeck. Mast 25b vor den Aufbauten aufkleben und Ladebaum anbringen. Achtung, die Ladebäume haben unterschiedliche Längen, nicht verwechseln.

27 Leitern, Positionslichter, Rah, Rettungsringe

Leitern zurechtschneiden und anpassen, oder Lasercut-Teile verwenden. Positionslichter an den Masten anbringen, Rah oben am Hauptmast ankleben. Rettungsringe anbringen.

28 Splitterschutzmatten, Schlauboote

Splitterschutzmatten wenn gewünscht an den Brüstungen der Geschützstände und der Brücke anbringen.

